

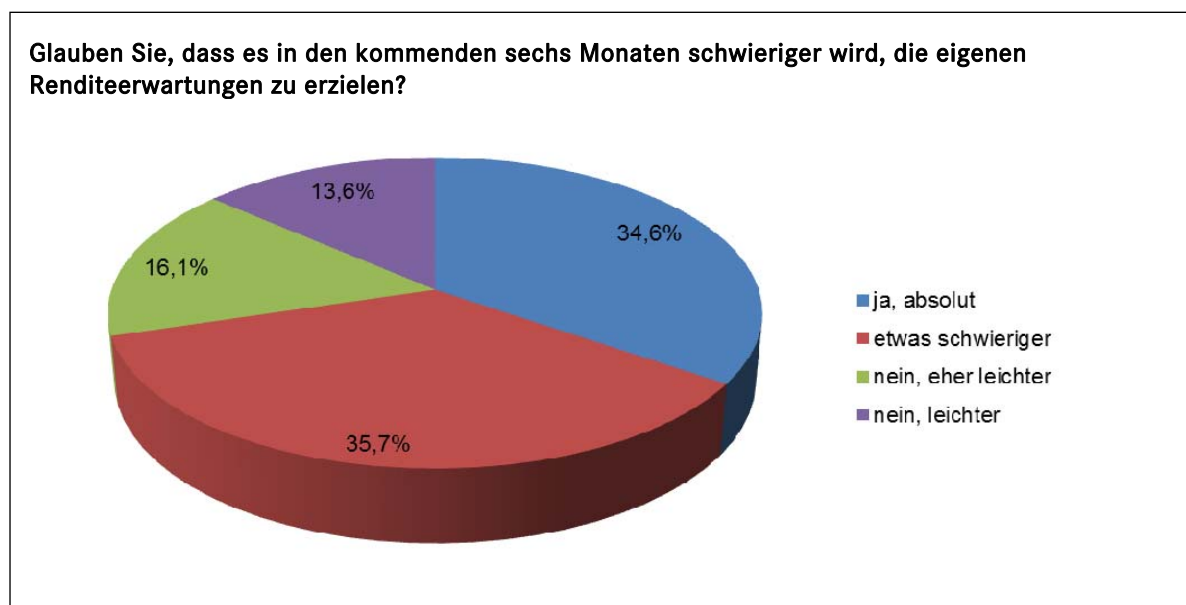
Pressemitteilung

DDV-Trend-Umfrage Dezember 2017: Renditeerfüllung wird komplizierter Strukturierte Wertpapiere als ertragreiche Bausteine im Portfolio

Frankfurt a.M., 13. Dezember 2017

Mehr als ein Drittel der Privatanleger in Deutschland vertritt die Ansicht, dass es in der ersten Jahreshälfte 2018 erheblich schwieriger wird, die selbstgesteckten Renditeerwartungen zu erfüllen. Für 36 Prozent der Teilnehmer gestaltet sich die Erzielung der erhofften Rendite etwas schwieriger. Somit denken 70 Prozent, und damit 8 Prozent mehr als im Vorjahr, dass sich die Umsetzung der eigenen Renditevorstellung komplizierter und mühsamer gestalten wird. 16 Prozent, ein spürbarer Rückgang gegenüber der letztjährigen Umfrage, geben an, dass es im kommenden Halbjahr eher leichter werden könnte, die eigenen Erwartungen zufriedenzustellen. Für lediglich knapp 14 Prozent werde es künftig leichter, die gewünschte Rendite zu realisieren. Das sind die Kernaussagen der Trend-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV) im Dezember. An dieser Online-Umfrage, die gemeinsam mit mehreren großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 4.433 Personen. Dabei handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren.

„Auch in diesem Jahr verzeichnet der deutsche Leitindex DAX ein sattes Plus. Die Unternehmensgewinne sprudeln und der deutschen Wirtschaft geht es verhältnismäßig gut. Nun stellt sich für Anleger die Frage, ob die Hausse auch im nächsten Jahr anhält oder ob es zu einer nachhaltigen Korrektur kommt. Vor diesem Hintergrund sollten Anleger einen Blick auf die Produktpalette strukturierter Wertpapiere werfen, denn diese bietet für jedes individuelle Portfolio sinnvolle Lösungen“, so Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV.





Deutscher Derivate Verband

An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 4.433 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, finanzen.net, finanztreff.de, guidants.com, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage zur Verfügung.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 16 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

www.derivateverband.de
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:
Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (160) 805 30 34, heftrich@derivateverband.de

Unter www.derivateverband.de finden Sie unter der Rubrik Presse neben unseren aktuellen Presseinformationen auch Audio- und Videobeiträge für die Berichterstattung.